

Kolonie und Heimat

Ⓜ in Wort und Bild

hat sich während seines nun dreijährigen Bestehens einen festen Leserkreis von rund 100 000 Abonnenten erworben. Angesichts der stetig wachsenden Beziehungen zwischen den Kolonien und der Heimat hat sich uns die Überzeugung aufgedrängt, dass die Zeitschrift den damit Schritt haltenden Anforderungen bei nur 14tägigem Erscheinen nicht mehr gerecht zu werden vermag, und zahlreiche Meinungsäußerungen aus unserem grossen Leserkreis sowohl, als auch besonders aus dem Buchhandel haben uns in dieser Überzeugung bestärkt. Kolonie und Heimat

erscheint von jetzt ab wöchentlich.

Damit wird erreicht, dass über wichtige Vorkommnisse in den Kolonien rascher berichtet werden kann. Besonders aber sind wir in Lage, den Rahmen der Zeitschrift, ihrem Titel entsprechend, weiter ziehen zu können. Schon im letzten Jahrgang ist neben den Kolonien und dem Deutschtum des Auslandes gelegentlich auch die Heimat durch Schilderungen berücksichtigt worden, die in einem gewissen Zusammenhange mit deutscher Kolonisationsarbeit standen. In dieser Richtung soll unsere Zeitschrift planmässig ausgebaut werden, ohne dass sie dadurch den Charakter einer unabhängigen kolonialen Zeitschrift verliert oder ihr äusseres Gewand ändert. Kolonie und Heimat soll immer mehr in die durch ihren Namen gegebene Aufgabe hineinwachsen, ein Bindeglied zu werden zur Pflege der geistigen und materiellen Beziehungen zwischen dem Mutterland und den Kolonien.

Ein spannender

Kolonial-Roman

mit dessen Abdruck wir in der ersten Nummer beginnen, führt die Leser mitten in das Leben und Treiben der Kolonien.

Die erste Nummer erscheint am 22. September.

Wir erbitten Ihre Bemühungen um den Absatz unseres guten und billigen Blattes auch für den neuen Jahrgang und machen auf die nachstehenden äusserst günstigen Bezugsbedingungen noch besonders aufmerksam.

Zu gewissenhafter Propaganda stellen wir

Nummer 1 und 2 umsonst

zur Verfügung. Ihren Bedarf an Vertriebsmaterial erbitten wir auf dem beiliegenden Zettel.

Hochachtungsvoll

Berlin W 66.
Wilhelmstrasse 45.

Verlag kolonialpolitischer Zeitschriften
G. m. b. H.

Bezugsbedingungen:

bei Quartalsberechnung:	1—49 Exempl. M. —.75 bar	bei Einzelberechnung:	6 Pf. bar
	50—200 Exempl. M. —.70 bar		5 ¹ / ₂ Pf. bar
	201 und mehr Exempl. M. —.65 bar		5 Pf. bar